



Bulletin

Die Beschlüsse des Zürcher Kantonsrates vom 17. Juni 2024

Der Kantonsrat hat den Antrag zur Fristerstreckung für die Berichterstattung und Antragstellung zum dringlichen Postulat der FDP betreffend Bedarfsgerechte individuelle Prämienverbilligung (IPV) mit 166 zu 0 Stimmen abgelehnt ([KR-Nr. 422/2023](#)).

Der Kantonsrat hat das Postulat betreffend «Zweckgebundene und transparente Verwendung der Beiträge für Assistenzärztinnen und Assistenzärzte am USZ» von FDP, SP, GLP, Mitte und EVP ohne Gegenantrag als erledigt abgeschrieben ([KR-Nr. 234/2022](#)).

Der Kantonsrat hat das Postulat betreffend «Nachhaltige Bekämpfung weiblicher Genitalverstümmelung» von Grünen, SP, EDU und AL ohne Gegenantrag als erledigt abgeschrieben ([KR-Nr. 245/2021](#)).

Der Kantonsrat hat das Postulat betreffend «Geschlechterunterschiede in der Medizin» von SP und GLP als erledigt abgeschrieben ([KR-Nr. 170/2020](#)). Ein Minderheitsantrag, mit dem SP, Grüne, EVP, AL einen Ergänzungsbericht gefordert hatten, wurde mit 104 zu 65 Stimmen bei 2 Enthaltungen abgelehnt.

Der Kantonsrat hat das Postulat betreffend «Keine unnötigen Krankenkassen-Betreibungen» der SP ohne Gegenantrag als erledigt abgeschrieben ([KR-Nr. 141/2019](#)).

Der Kantonsrat hat das Postulat betreffend «Konzept Gesundheitsförderung und Prävention» von Grünen, SP, FDP und Mitte ohne Gegenantrag als erledigt abgeschrieben ([KR-Nr. 110/2021](#)).

Der Kantonsrat hat die Motion betreffend «Einführung einer Gebühr für das Aufsuchen einer Notfallabteilung eines Spitals» von GLP, SVP und Mitte ohne Gegenantrag abgelehnt und als erledigt abgeschrieben ([5725](#)).

Der Kantonsrat hat das Postulat betreffend «Attraktivität des Hausarztberufes» von FDP, SVP und GLP mit 164 zu 0 Stimmen dem Regierungsrat zu Bericht und Antrag innert zweier Jahre überwiesen ([KR-Nr. 367/2021](#)).

(*nic.*)